

Hessische Mannschaftsmeisterschaft in Wiesbaden

Am vergangenen Wochenende fand in Wiesbaden die hessische Badminton-Mannschaftsmeisterschaft der Schüler und Jugend statt. Hier kämpften jeweils sechs Mannschaften aus den hessischen Bezirken um den Meistertitel. Neben dem Meistertitel in Hessen ging es auch um die Qualifikation für die Mannschaftsmeisterschaften der DBV-Gruppe Mitte. Der TSV Korbach vertrat den Bezirk Kassel sowohl mit einer Jugend- als auch einer Schülermannschaft. Dabei erfüllten sie mit dem dritten Platz für die Schüler und dem vierten für die Jugend die Erwartungen, da sie nur gegen die übermächtigen Teams aus der Kadenschmiede in Frankfurt unterlagen.

In der Jugendmannschaft des TSV spielten Annika Kesper, Noel Backhaus, Sandra Gerhard, Pacal Schneider, Florian, Dominik und Stefan Imöhl und Daniel Rudolph. Das Auftaktspiel bestritt die Korbacher Jugend gegen das BLZ Mittelhessen. Die beiden Herren- und das Damendoppel konnten ohne Satzabgabe gewonnen werden: Florian und Stefan setzten sich gegen Dennis Scheffler und Matthias Utomo mit 21:9 u. 21:12 durch, ebenso Pascal und Dominik gegen Anton Stapler und Tobias Heil (22:20 u. 21:15) sowie Annika und Noel gegen Sarah Arnold und Anna Lotta Jöckel (21:16 und 21:16). Die darauffolgenden Einzel und das Mixed stellten für die Spieler des TSV eine größere Herausforderung dar. Nur Dominik konnte sein Einzel für sich entscheiden und siegte klar (21:9 u. 21:10). Das Endergebnis lautete 4:4 unentschieden.

Im zweiten und letzten Gruppenspiel stieß der TSV auf den 1. BV Maintal. Gegen den späteren Vizemeister sicherte Annika Kesper im Damendoppel mit Noel Backhaus gegen Sarah Gütlein und Christina Krausert (21:16 u. 22:20) sowie im Einzel ebenfalls gegen Sarah Gütlein (21:13 u. 21:7) den Einzug ins Halbfinale, da das BLZ Mittelhessen gegen Maintal nur ein 1:7 schaffte. Trotz großer Anstrengungen konnte gegen den späteren Turniersieger TUS Schwanheim kein Spiel gewonnen werden und die Mannschaft musste sich mit einem 0:8 geschlagen geben.

Im Spiel um den dritten Platz stieß man nun auf den BC Heppenheim. Hier konnte - auch wenn der ein oder andere Satz in den anderen Spielen knapp verloren ging - nur das Damendoppel von Noel und Sandra gegen Beatrice Marschall und Ann-Kathrin Hartenbach in drei Sätzen gewonnen werden (15:21, 21:9 u. 16:21). Endergebnis 1:7. Vierter Platz. Alles im allem waren die Korbacher Spieler mit dem Erreichen des Halbfinals zufrieden, wohl wissend, dass mehr auch nicht drin gewesen wäre.

Für die Schülermannschaft starteten Theresa Isenberg, Marie Pohlmann, Lara Witt, Markus Emde, Lukas Tyska, Steven Böhmecke, Tim Keyser und Julian Isenberg. Als erstes ging es gegen die Jungen und Mädchen der TSG Messel. Das zweite Herrendoppel sowie das Damendoppel gingen teilweise knapp, aber ohne Satzverlust, an die Mannschaft aus Korbach: Lukas und Tim konnten sich dabei gegen Simon Wenchel und Lukas Engel mit einem knappen 21:19 und 21:13 durchsetzen. Theresa und Marie gewannen gegen Lisa Günther und Michelle Weber jeweils mit 21:18. Das erste Herrendoppel von Markus und Steven gegen Andre Sennhenn und Karl-Philip Pra gingen verloren wie auch das Mixed. Nun kam es auf die Einzelbegegnungen an, welche durch ihren knappen Ausgang sehr spannend und nervenzerreibend für alle Beteiligten war. Theresa gewann ihr Einzel knapp gegen Lisa Günther (21:19 u. 23:21). Steven konnte sich im dritten Einzel leider nicht gegen Lukas Engel durchsetzen und verlor mit 14:21 und 7:21. Das zweite Herreneinzel von Lukas gegen Karl-Philip Pra konnte er knapp in drei Sätzen für sich entscheiden (21:23, 21:18 u. 22:20). Kämpferisch gewann in drei Sätzen (19:21, 21:19 u. 21:18) auch Markus sein Einzel und machte dadurch den Sieg für seine Mannschaft perfekt. Endergebnis 5:3, da alle knappen Entscheidungen für die Korbacher ausgingen.

Das zweite Gruppenspiel wurde gegen den TV Hofheim bestritten. Dem späteren Turniersieger konnten lediglich die Korbacher Mädchen Theresa und Marie im Damendoppel gegen Lisa-Marie Bötsch und Theresa Godemann einen Punkt abtrotzen (21:18 u. 21:16). Äußerst knapp musste Markus sein Einzel gegen Thibault Junak in drei Sätzen (21:14, 15:21 u. 22:24) abgeben. Trotz der 1:7-Niederlage war die Schülermannschaft des TSV

durch den Sieg im ersten Spiel für das Halbfinale gegen das BLZ Mittelhessen qualifiziert. Gegen den späteren Vize-Hessenmeister konnte von den Korbachern kein Doppel gewonnen werden. Im gemischten Doppel waren Lukas und Marie gegen Pascal Uhlig und Antonia Schmidt siegreich (21:12 u. 21:11). Sonst konnte nur noch Markus sein Herreneinzel - wie immer in drei Sätzen - für sich entscheiden (13:21, 21:18 u. 21:11). Das Endergebnis im Halbfinale lautete somit 2:6.

Nun ging es im Spiel um den dritten Platz gegen die TuS Schwanheim. Zuerst wurde das Damendoppel sowie das erste Herreneinzel ausgetragen, welche die Korbach jeweils knapp in drei Sätzen für sich entscheiden konnten. Verloren ging lediglich das Mixed von Tim und Lara gegen Dominik Orlovic und Linda Küppers (21:23, 21:14 u. 14:21). Die restlichen Spiele konnte die Schülermannschaft teilweise ziemlich klar gewinnen. Wegen der kurzfristigen Erkrankung eines gegnerischen Spielers konnte das zweite Herrendoppel sowie das dritte Herreneinzel nicht ausgetragen werden. Daher ging das Spiel mit 8:0 in die Wertung für die Mannschaft des TSV Korbach. Auch wenn sich der eine oder andere Spieler mehr erhofft hatte, kann die Schülermannschaft des TSV Korbach zufrieden mit Ihrer Leistung und stolz auf den erreichten, dritten Platz sein.

Insgesamt liegt somit ein gutes Ergebnis für den TSV Korbach vor, wobei die Sorgen bereits im kommenden Jahr losgehen, da gerade bei den jüngeren Spielern durch die schulische Situation zu wenige Jungen den Weg in die Turnhalle finden können. Damit ist die Spielerdecke zu dünn, ein Problem, das andere Vereine auch haben. Die Verantwortlichen der Badmintonabteilung hoffen auf die 41. Federballstadtmeisterschaften, die am kommenden Wochenende durchgeführt werden. Dort haben schließlich fast alle Badmintoncracks in Korbach angefangen.